

Norbert Schenzle

Sicher planen und wirtschaften:

schenzle +

Liquidität geht vor Rendite

Ein paar Informationen zum Referenten...

Norbert Schenzle, Unternehmerberater

Berufliche Meilensteine:



- * freier Unternehmerberater
- * als Bankvorstand, Bankdirektor, Vorsitzender des Vorstandes,
20 Jahre lang im genossenschaftlichen Verbund
Verantwortung getragen
- * praktischer Betriebswirt und Dipl. Bankbetriebswirt ADG
(Akademie Deutscher Genossenschaften)



Liquidität - betriebswirtschaftliche Definition:

Liquidität...

...ist die Fähigkeit eines Wirtschaftsobjektes, seine fälligen Verbindlichkeiten jederzeit, d.h. fristgerecht und uneingeschränkt, bedienen zu können

Liquidität bedeutet...

- ... Unabhängigkeit
- ... Flexibel agieren und reagieren zu können
- ... Verbesserung der Bonitätskriterien
- ... Verbesserung der Ratingklassifizierung

Insolvenzgrund

A) drohende Zahlungsunfähigkeit

= ein Zustand, in dem der Schuldner voraussichtlich nicht in der Lage sein wird, die bestehenden Zahlungspflichten zum Zeitpunkt der Fälligkeit zu erfüllen (**§18 InsO**)

B) Zahlungsunfähigkeit

= ein Zustand, in dem der Schuldner nicht in der Lage ist, die fälligen Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen (**§17 InsO**)

Vertrauensverhältnis zur Bank

- offene und ehrliche Kommunikation
- nur versprechen, was eingehalten werden kann
- Nachfinanzierungen vermeiden

§18 KWG Kreditunterlagen

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Kreditunterlagen...

- ... sind die für die Kreditbewilligung erforderlichen Informationen und Nachweise zur Prüfung der Kreditwürdigkeit des Antragstellers sowie der Beleihbarkeit des Pfandobjekts.

Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Kreditunterlagen>

Bank

- Guthaben auf KK
(mit Zwischenspeicher Tagesgeld)
- KK-Kreditlinie Liquiditätsbedarf anpassen, Reserven halten

Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität (1/3)

1) Einnahmen beschleunigen

- Barzahlung vereinbaren
- Abschlagszahlungen vereinbaren
- Schlussrechnung sofort
- mängelfreie & pünktliche Arbeit
- Zahlungseingänge überwachen
- wirkungsvoll mahnen
- Inkassobüro oder Rechtsanwalt
- Skontogewährung
- Factoring
- Kundenstruktur überprüfen:
 - wenig Großkunden
 - mehr kleinere Kunden

Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität (2/3)

2) Ausgaben verzögern

- langfristige Zahlungsziele vereinbaren
- Altverbindlichkeiten: Zahlungsvereinbarungen treffen
- Kapitaldienst bei der Bank strecken

3) Umlaufvermögen senken

- Lagerbestände reduzieren (Integrieren)
- (Eliminieren)
- teilfertige Arbeiten reduzieren (Standardisieren)
- Fertigstellungsprozess beschleunigen (Stabilisieren)
- schnelle Endabrechnung

Maßnahmen zur Verbesserung der Liquidität (3/3)

4) Eigenkapital erhöhen

- Privateinlage / Gesellschafterdarlehen
- Gewinnthesaurierung

5) Kapitalkosten reduzieren

- Skontoabzug nutzen
- hohe KK-Inanspruchnahme in Darlehen wandeln

Danke ...

- ... dass ich Ihr Gast sein darf
- ... dass Sie mir aufmerksam zugehört haben

Ihr

schenzle +
unternehmerberater

Norbert Schenzle

Am Waldrand 43 Telefon 07157 – 53 69 261
71111 Waldenbuch Telefax 07157 – 53 69 263
www.schenzle-ub.de n.schenzle@schenzle-ub.de